



Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

Rundblick

STADT RÖSRATH



49. Jahrgang

Freitag, den 14. März 2025

Woche 11

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Janz Rösrath jeck im Sunnesching

StadtWerke Rösrath ziehen positive Bilanz der Karnevalszüge

Bericht auf Seite 2



**Tiergesundheitszentrum
Overath - Ihr Kleintier- &
Tierzahnzentrum mit Herz**

Allgemeine Rundum-Versorgung aus
einer Hand.

Dr. Dietmar Bücheler

An den Gärten 11 | 51491 Overath

Tel 02206 81814

www.tiergesundheitszentrum-overath.de



CT / CBCT
Computertomographie
für eine
schonende und
präzise Diagnostik.



TERMINSPRECHSTUNDE

Montag – Freitag

8 - 13 Uhr und 14 - 19 Uhr

Mit telefonischer
Terminvereinbarung.

**PHOTOVOLTAIK
IN BESTER QUALITÄT**

Aus Ihrer Region

Meisterbetrieb



HAMACHER GmbH
Solarstromanlagen mit Sachverstand

Photovoltaikanlagen, Stromspeicher & Pkw-Ladestationen
für Privatkunden, Gewerbetreibende und Industriebetriebe.
Jetzt kostenfreien Beratungstermin anfordern!



02269 926 970 | www.hamacher-solar.de



BROCK
IMMOBILIEN

Fair,
vernetzt und
stark am Markt.

Qualifiziert. Kompetent. Mit Sicherheit persönlich.

Hauptstraße 241 | 51503 Rösrath | 02205 - 947 94 50

service@brock-immobilien.com | www.brock-immobilien.com



Bericht der Titelseite

Janz Rösrath jeck im Sunnesching

StadtWerke Rösrath ziehen positive Bilanz der Karnevalszüge



Fotos: StadtWerke Rösrath

Als letzte Fußgruppe haben die StadtWerke Rösrath auch bei den diesjährigen Karnevalszügen in Hoffnungsthal, Forsbach und Rösrath wieder eine gute Figur gemacht. Mit fünfzehn Kollegen aus dem Baubetrieb, vier weiteren zur Unterstützung von REVEA und Remondis, zwei StadtWerke-eigenen LKW, einer kleinen und einer großen Kehrmaschine sowie dem karnevalistisch geschmückten Müllfahrzeug von REVEA haben sie in gewohnter Manier dafür gesorgt, dass die Zugwege im Handumdrehen vom karnevalistischen Müll befreit wurden. Insgesamt neun Tonnen Kamelle, Strüssjer, Konfetti und Co., und damit drei Tonnen mehr als im Vorjahr, sind dabei wieder zusammengekommen. „Das sehr gute Wetter mit strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen hatte sicherlich einen großen Anteil dar-

an, dass sehr viele Rösrather Jecke zu den Zügen gekommen sind und gefeiert haben. Wenig Wind und trockenes Wetter haben uns die Reinigungsarbeit auch sehr erleichtert“, berichtet Michael Rickert, der als Technischer Leiter der StadtWerke an beiden Tagen seine Truppe begleitet und unterstützt hat. „Die Jecken haben unsere Arbeit auch sehr unterstützt. Wir sind überall gut durchgekommen und die von uns an den bekannten Feier-Hotspots aufgestellten Eventmülltonnen wurden auch rege genutzt.“ Erfreut zeigte sich Rickert auch über das Feedback der Rösrather Jecken, von denen einige noch am Zugweg stehen blieben, um den in Orange gekleideten Bauhofmitarbeitern zuzujubeln: „Wir haben wieder viel positiven Zuspruch für unsere Arbeit bekommen. Das tut gut und motiviert.“

aus
enerix Westerwald-Bonn
wird
ROM Energietechnik

Photovoltaik

Speichersysteme

Heizsysteme

Dachtechnik

E-Mobilität

Elektrotechnik

rom-energietechnik.de

rom.energietechnik

rom.energietechnik

info@rom-energietechnik.de

02741 182020

Jungenthaler Straße 94

57548 Kirchen-Wehbach



Bender & Bender Immobilien Gruppe
Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Randlage / Rösrath
Für einen Handwerker mit seiner Fam. suchen wir ein EFH mit Garten, gerne auch einem renovierungsbedürftigen Altbau mit mind. 5 Zi.
Preis: offen

Rösrath
Für ein Lehrer-Ehepaar sind wir auf der Suche nach einer 3-Zimmer Eigentumswohnung, gerne auch im OG mit Balkon, Wfl. ab ca. 90 m².
Preis: offen

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de 0 22 04 / 2 90 49 40

„Das Goldhaus Lohmar“ wieder täglich geöffnet

Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf fast 25 Prozent zulegen, erstrahlt wieder im Glanz. Gold erhält derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China um die Zoll- und Technologiestreit. Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, ist die US Wahl zwischen Trump und Harris. Die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine trugen ebenfalls zur Unterstützung bei, **dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.** Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus ihrem alten Goldschmuck Bares zu machen.

„Ich habe im Fernsehen eine Sendung verfolgt, wo es um den Ankauf von Goldschmuck ging und dachte mir, Omas alter Schmuck und ihr Zahngold liegt noch in der Schublade,“ sagt Anja Weber.

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Anja Weber: „Da ich in den letzten Tagen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ Wert des Goldschatzes: 2.750 Euro Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner

Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar** vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren. Allein in den vergangenen Jahren stieg der Goldpreis um über 50%. Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutterns Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen. Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen.



Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich. Profitieren Sie von der Erfahrung des Unternehmens. Weitere Fragen beantwortet Ihnen „**Das Goldhaus**“ **Team** gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr
Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Silberschmuck



Münzen-Barren



Luxus-Uhren



Silberbesteck



auch
Versilbertes

Zahngold



Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Silberbesteck
- Meissen Porzellan
- Bernstein
- Orientteppiche
- Münzen
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Armbanduhren
- Modeschmuck
- Porzellanfiguren
- Bronze- & Messingfiguren
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Antikes Spielzeug
- Zinn
- Kaiserzeit Krüge
- Jugendstil Deko
- Alte Post- & Ansichtskarten
- kleine Ölgemälde
- alte Kugelschreiber und Füller



Inhaber: C.Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 95 72 709

oder 0176 201 36 028

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Kandidaten für den Rösrather Seniorenbeirat gesucht

Bewerben und mitmachen



Die Amtszeit des amtierenden Seniorenbeirats läuft aus. Parallel zur Kommunalwahl am 14. September wird daher auch ein neuer Rösrather Seniorenbeirat gewählt.

Die Amtszeit des Rösrather Seniorenbeirats läuft aus. Parallel zur Kommunalwahl am 14. September wird daher auch ein neuer Seniorenbeirat gewählt. Interessierte Mitstreiter können sich ab dem 5. Mai bewerben und für die Wahl in den Seniorenbeirat aufstellen lassen. Der Seniorenbeirat ist ein beratendes Gremium der Stadt und sieht sich als Sprachrohr für die wachsende Senioren-Gemeinschaft. Aufgabe des Beirats ist es, gegenüber Entscheidungsträgern aktiv darauf hinzuwirken, dass die Bedürfnisse älterer Menschen Berücksichtigung finden. Es besteht die Möglichkeit bei der Planung von Maßnahmen und Angeboten für die ältere Generation entscheidend mitzuwirken. Der Beirat ist Ansprechpartner für alle Anliegen und Ideen von Rösrather Bürgerinnen und Bürgern und kann entscheidende Impulse für eine generationengerechte Entwicklung der Stadt geben. Für diese abwechslungsreiche und ehrenamtliche Aufgabe sucht die Stadt Rösrath für die kommenden fünf Jahre Kandidatinnen und Kandidaten, die sich am 14. September zur Wahl stellen. Als Voraussetzung muss man mindestens 60 Jahre alt, einen festen Wohnsitz in Rösrath haben und nach Kommunalwahlrecht wahlberechtigt sein. Wahlvorschläge können von Gruppierungen aus der Seniorenarbeit, Parteien oder Einzelpersonen eingereicht werden. Jeder Wahlvorschlag muss dabei von mindestens zehn Unterstützern unterzeichnet werden. Die Unterstützungsunterschriften müssen von wahlberechtigten Personen stammen, also von Personen, die mindestens 60 Jahre alt sind und in Rösrath wohnen. Jede wahlberech-

tigte Person darf mit seiner Unterschrift nur eine Bewerberin oder einen Bewerber unterstützen. Ein entsprechender Vordruck für das Einreichen von Wahlvorschlägen kann ab dem 5. Mai über die Internetseite der Stadt unter www.roesrath.de heruntergeladen werden. Alternativ können sich interessierte auch an Janina Friedrich von der städtischen Seniorenberatung wenden. Sie ist telefonisch unter 02205-802 226 zu erreichen und kann die Unterlagen bei Bedarf zuschicken oder persönlich aushändigen. Die Wahlvorschläge müssen bis spätestens 5. Juni (23.59 Uhr) bei der Stadt eingegangen und an folgenden Empfänger adressiert sein: Stadtverwaltung Rösrath

Wahlvorstand für die Seniorenbeiratswahl
Hauptstraße 229
51503 Rösrath
Der Seniorenbeirat setzt sich für die neue Wahlperiode aus neun stimmberechtigten Mitgliedern sowie fünf Stellvertretern zusammen. Die Amtszeit ist gemäß Seniorenbeiratsordnung an die des Stadtrates gekoppelt und beträgt somit fünf Jahre.
Infoveranstaltung für Interessierte am 17. März
Der Seniorenbeirat lädt am 17. März, um 18 Uhr, zu einem ungezwungenen Zusammenkommen ins Fachwerk Hoffnungsthal (Hauptstraße 215) ein. Dort können sich Interessierte mit Mitgliedern des amtierenden Seniorenbeirats austauschen, um mehr über die Arbeit und Tätigkeiten des Beirats zu erfahren. Eine vorherige Anmeldung ist nicht

erforderlich. Der amtierende Seniorenbeirat blickt auf vielfältige Aktivitäten während seiner Amtszeit zurück. Die Mitglieder haben aktiv an der Aufstellung der Mitfahrbänke mitgewirkt, organisieren verschiedene Fahrten und Veranstaltungen für Senioren, um das Miteinander zu fördern, sind in gesundheitsfördernde Angebote wie „Sport im Park“ mit eingebunden und engagieren sich für das Gemeinwohl, beispielsweise durch regelmäßige Pflanzaktionen, um das Ortsbild zu verschönern. Wer weitere Informationen zur bevorstehenden Wahl und deren Ablauf benötigt, kann sich mit der städtischen Seniorenberatung in Verbindung setzen. Ansprechpartnerinnen sind Janina Friedrich (02205-802 226) sowie die zuständige Stabsstellenleiterin Elke Günzel (02205-802 123).

GRABMALE

SCHAFFARZICK

STEINMETZMEISTERBETRIEB

INH. MARK KUPPINGER u. PETER BÜRGER

Gerottener Weg 4 • 51503 Rösrath

Tel. 0 22 05 – 53 53 • Fax 0 22 05 – 89 99 88



**FERIEN-
WOHNUNGEN**

URLAUB AUF DEM BAUERNGUT

Bauerngut Schiefelbusch Hofladen
Tel.: 02205 / 83554
Do+Fr 09.00 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 17.00 Uhr
So+Feiertag 12.30 – 17.30 Uhr

Bauerngut Schiefelbusch Café
Do+Fr To Go
Sa 09.00 – 17.00 Uhr
So+Feiertag 12.30 – 17.30 Uhr

Bauerngut Schiefelbusch Sülztal
Tel.: 02205 / 9196375
Di-Fr 09.00 – 18.00 Uhr
Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Schiefelbusch 3 • 53797 Lohmar • Tel.: 02205 / 83554
Hofladen Sülztal: Sülzau 1 • 53797 Lohmar • Tel.: 02205 919 63 57

www.bauerngut-schiefelbusch.de

Bauerngut



Schiefelbusch



Gemeinsam für Rösrath

Ein jecker Rosenmontagszug voller Höhepunkte
Rösrath hat wieder einmal bewiesen, dass Karneval hier mit Herz und Leidenschaft gefeiert wird. Zum zweiten Mal hat „Gemeinsam für Rösrath e. V.“ den Rosenmontagszug organisiert - und das mit großem Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein zog ein bunter Lindwurm aus Fest-

wagen, Fußgruppen und Musikern durch die Stadt und begeisterte die zahlreichen Jecken am Straßenrand.
Ein besonderes Highlight in dieser Session war das Dreigestirn, gestellt von der „Großen Rösrather Karnevalsgesellschaft“, die ihr 55-jähriges Jubiläum feierte. Für uns als Verein war es eine besondere Freude, unseren

2. Vorsitzenden Frank Kuratle als Jungfrau „Bärbelchen“ im Dreigestirn zu sehen - eine Rolle, die er mit viel Charme und Humor meisterte. Der Zug bot ein farbenfrohes Bild mit kreativen Mottowagen, fantasievollen Kostümen und stimmungsvoller Musik. Gruppen wie das Bläsercorps Much und die Feuerwehr Rösrath mit ihrem Jubi-

läumswagen sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Besonders schön war zu sehen, wie viel Liebe und Mühe die Teilnehmer in ihre Kostüme und Wagen gesteckt haben - ein echtes Zeichen für den gelebten Karneval in unserer Stadt.
Ein großes Dankeschön gilt den Stadtwerken für die Bereitstellung der Eventmülltonnen und die Reinigung der Straßen nach dem Zug. Ebenso möchten wir Höffner, Garten begeistert, Frank Schumacher, Freddy Klein und allen Privatpersonen danken, die während des Rosenmontagszuges für unsere Sicherheit gesorgt haben. Ohne euch wäre dieser Tag nicht so reibungslos und sicher verlaufen.



GUMMERSBACH

OOPTIK CONTACTLINSEN

Inh. Bernd Körber e.K. | Augenoptikermeister
www.optik-gummersbach.de

Hauptstraße 74 | 51503 Rösrath

Telefon | 02205 83171

info@optik-gummersbach.de



SEAT

Fischer & Bourtscheidt

An der Burg Sülz 38 | 53797 Lohmar

T | +49 2205 90108-0

www.fischer-bourtscheidt.de

Apotheke
zur alten Post



Beatrix Mattlener & Manuela Heider OHG

Hauptstraße 51
51503 Rösrath

Telefon 02205 6677
Telefax 02205 85959



www.hennes-im-netz.de

Brillen
Kontaktlinsen
Vergrößernde Sehhilfen
Hörgeräte

Tel: 02205-87076

** Sülzthalplatz 1-3 *** Rösrath





Gemeinsam für Rösrath

Gemeinsam für Rösrath e. V. verschönert die Hauptstraße mit Blumenkästen



Wir freuen uns, dass wir Rösrath mit einem neuen Projekt noch schöner machen können. In den kommenden zwei Jahren werden bis zu 45 Blumenkä-

ten entlang der Hauptstraße, von Hausnummer 18 bis 74, aufgestellt. Die Kästen werden in Größen zwischen 0,60 m und 1,20 m installiert und mit vielfältiger Bepflanzung versehen. Die Pflege der Blumen übernehmen die ansässigen Geschäfte in diesem Bereich, wodurch eine gemeinschaftliche Verantwortung für ein ansprechendes Stadtbild entsteht. Farbenfrohe Blumen und frisches Grün verschönern nicht nur das Stadtbild, sondern sorgen auch für eine angenehmere Atmosphäre. Sie laden zum Flanieren ein und machen den Einkaufsbummel noch attraktiver. Mit diesem Projekt setzen

wir ein weiteres Zeichen für ein lebenswertes, einladendes Rösrath. Die Finanzierung des Projekts erfolgt zu 50 Prozent über den Verfügungsfonds des Integrierten Handlungskonzepts (InHK) Rösrath-Nord. Dieser Fonds dient dazu, privates Engagement und finanzielle Mittel für die Entwicklung und Erhaltung der Innenstadtbereiche zu mobilisieren. Ziel des InHK ist es, die Attraktivität der Innenstadt zu steigern und eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung zu fördern. Mit blühenden Straßen schaffen wir eine freundliche Atmosphäre, die zum Verweilen und

Wohlfühlen einlädt. Unser herzlicher Dank gilt allen Geschäften, die sich an der Pflege beteiligen, sowie den Unterstützern des Projekts. Gemeinsam machen wir Rösrath ein Stück schöner.



HAUS KLEINEICHEN
ALTEN- UND PFLEGEHEIM · GERONTOPSYCHIATRIE

**Ganzheitliche
Pflege und intensive
soziale Betreuung
für ältere und jüngere
Menschen.**

An der Grünen Furth 5
51503 Rösrath
Telefon 0 22 05/10 71
www.HausKleineichen.de

Dachdecker Meisterbetrieb

KAUTZ

Ihr Dachdecker im Zentrum von Rösrath

02205/911088

**Qualität
Sicherheit
Kompetenz**

**Praxis für
Podologie**

**Renate Ott
Medizinische
Fußpflege**

Schönrather Str. 151
51503 Rösrath

Termin nach
Vereinbarung ☎ 02205 3840



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



 **02246 - 957 40 88**

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
C.Reinhardt**



oder **0176 320 79 108**

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Stilvolle Symbiose aus Funktionalität und Ästhetik

So können Hörgeräte zum modischen Statement werden



Hörgeräte sind nicht nur funktionale Hilfsmittel - sie können auch zum modischen Statement werden und das Stilbewusstsein unterstreichen. Foto: DJD/Hörluchs Hearing/Eric Cimbal

Studien zufolge nutzen derzeit rund 3,7 Millionen Menschen in Deutschland ein Hörgerät. Mit den kleinen Helferlein im und

am Ohr wird Sprache für die Betroffenen wieder verständlich und lange vermisste Klänge werden hörbar werden. Hörgeräte können aber viel mehr sein als „nur“ ein funktionales Hilfsmittel, das die Lebensqualität verbessert: Sie können auch zum modischen Statement werden und das persönliche Stilbewusstsein unterstreichen. Mit der Integration von edlen Materialien wie Edelsteinen wird das Hörgerät sogar zum strahlenden Accessoire, das selbstbewusst und stolz gezeigt wird.

Titan-Otoplastiken im modernen, eleganten Design

Entscheidend für ein regelmäßiges Einsetzen des Hörgeräts ist der Tragekomfort - und dieser kann durch moderne Titan-Otoplastiken entscheidend verbessert werden. Als Otoplastiken bezeichnet man die Verbindungsstücke zwischen dem

menschlichen Ohr und der Hörtechnik. Neben Hygiene und Hautverträglichkeit zeichnen sich Titan-Otoplastiken dadurch aus, dass sie im Ohr angenehm und leicht zu tragen sind. Otoplastiken aus Titan gibt es zwar schon recht lange, ihre Bearbeitung war aber vergleichsweise aufwendig, der Hörakustiker hat dazu nur dann gegriffen, wenn es unbedingt sein musste. „Das hat sich grundlegend geändert“, sagt Martin Baumann, Hörakustikermeister und Technischer Betriebsleiter bei Hörluchs. Mittlerweile seien Otoplastiken aus dem hochwertigen Material Titan absolut alltagstauglich geworden. Mehr Infos: www.hoerluchs.com. Von diesem Anbieter gibt es nun die neue Kollektion „TITAN FASHION“, sie vereint modernes, elegantes De-

sign mit individueller Note. Zirkonia-Edelsteine und mehrere Personalisierungsoptionen runden das modische Statement ab.

Experte betont Bedeutung der Optik eines Hörgeräts

Hörakustikmeister Richard Stoeber aus Mittelfranken macht bei seinen Kundinnen und Kunden die Erfahrung, dass das Design für die Trägerinnen und Träger eines Hörgeräts immer wichtiger wird: „Mit einer Titan-Otoplastik, beispielsweise besetzt mit Edelsteinen, kann man sich gegenüber der Standardversorgung deutlich absetzen.“ Normale Otoplastiken, so Stoeber, sähen sehr unauffällig aus: „Aber wenn ich schon ein professionelles Hörgerät trage, dann möchte ich auch das Farbdesign sehen, und das schafft man nur mit modernen Titan-Otoplastiken. (DJD)

Be Brilliant™

Hören neu definiert – mit KI an Ihrer Seite!

Signia IX Hörgeräte nutzen mit Hilfe des Assistant Künstliche Intelligenz, um Ihre Gespräche brillanter zu machen – auch in lauten Umgebungen und bewegten Situationen.



Pure Charge&Go BCT IX



**Kostenloses
Probetragen
bei uns**



Hauptstraße | 53796 Lohmar | Tel. 02246-3120
Sülztaalplatz 1 | 51503 Rösrath | Tel. 02205-87077
Hauptstraße 91 | 50996 Köln | Tel. 0221-392054

Kontakt@hennes-im-netz.de

www.hennes-Optik-Hoerakustik.de

f HENNES.Optik.Hoerakustik

@hennes.optik.hoerakustik



Osterlose für den guten Zweck

Bergische Löwinnen starten Spendenaktion

Der LC Bergische Löwinnen haben mit ihrem Verkaufsstand in der City am vergangenen Wochenende erfolgreich den diesjährigen Osterlo-severkauf gestartet. Ab sofort können die Lose für nur 5 Euro an vielen Verkaufsstellen in der Region erworben werden. Eine Übersicht der Verkaufsstellen finden Sie unter bergische-loewinnen.lions.de/osterlose-activity. Als großartige Hauptgewinne ste-

hen dieses Jahr eine Städtereise für zwei Personen, ein iPad und eine Apple Watch sowie ein Abendessen für zwei Personen in Aussicht. Darüber hinaus gibt es viele Präsente, Waren- und Einkaufsgutscheine zu gewinnen. Jedes Los ist nicht nur ein potenzieller Gewinn für Sie, sondern auch eine wertvolle Unterstützung für Frauen und Kinder in unserer Region, die von den Löwinnen unterstützt werden. Mit dem Kauf der

Osterlose tragen Sie aktiv dazu bei, unseren Mitmenschen in schwierigen Zeiten neuen Mut und Hoffnung zu schenken. Im vergangenen Jahr konnten dank Ihrer wunderbaren Unterstützung Organisationen wie das Frauenhaus, die Frauenberatung, Behinderten-Werkstätten, das Brustzentrum im ev. Krankenhaus und viele andere wertvolle Projekte unterstützt werden. Machen Sie Ihren Familien,

Freunden, Nachbarn oder Kolleg:innen eine kleine Osterfreude und helfen Sie mit Ihrem Loskauf, das Leben vieler Menschen in unserer Region positiv zu verändern und ihnen zu zeigen, dass Sie nicht allein sind. Mehr Informationen zu den Aktivitäten der Bergischen Löwinnen erhalten Sie unter: www.bergische-loewinnen.de oder folgen Sie uns auf Instagram „#bergische_loewinnen“.

16. Medenus-Klavierfestival



Am diesjährigen 16. Medenus-Klavierfestival des Kulturvereines Rös-rath werden vier Musikstudentinnen und zwei Musikstudenten der Musikhochschulen Aachen, Essen, Köln und Münster teilnehmen. Für den 1. Abend ist für jeden Teilnehmer etwa zehn Minuten Spielzeit vorgesehen, die individuell gestaltet werden kann. Es haben sich aber diesmal fast alle für klassische Musik des 19. Jahrhunderts entschieden. Eine kurze Erläuterung zu den Stücken durch die Young Professionals ist vorgesehen. Um die Vergleichbarkeit der Vorträge zu erleichtern, wird zusätzlich ein Pflichtstück gespielt, das in diesem Jahr der „September“ aus dem Zyklus „das Jahr“ von Fanny Hensel ist. Zum Schluss ist dann das Publikum gefragt und muss die vier Gewinner

aus dem Starterfeld bestimmen. Diese werden am darauffolgenden Sonntag erneut antreten und das Publikum vergibt die Plätze 1-4. Die Veranstaltungen finden im Bergischen Saal von Schloss Eulenbroich statt. Die Vorrunde wird am 20. März, um 19.30 Uhr und das Finale am 23. März, um 17 Uhr, durchgeführt. Der Eintritt für die Vorrunde beträgt 20 Euro (für Mitglieder der Kulturvereines 17 Euro) und für das Finale 25 Euro (22 Euro). Das Kombiticket ist für 36 Euro (33 Euro) zu haben. Die Karten sind im Vorverkauf über die Homepage des Kulturvereines Rös-rath www.kulturverein-schloss-eulenbroich.de sowie bei den Buchhandlungen Junimond und Till Eulenspiegel erhältlich. Die Abendkasse ist jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Veranstaltung geöffnet.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz.Druck.Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

STADT RÖSRATH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond

FON 02241 260-134

E-MAIL s.demond@rautenberg.media

10

Rundblick Rös-rath | 49. Jahrgang | Nr. 6 | Freitag, 14. März 2025 | Kw 11 | rundblick-roesrath.de/e-paper



Boom beim Leitungswasser

Umfrage: Regelmäßiger Konsum von Wasser aus dem Hahn ist deutlich gestiegen



Wasser aus dem Hahn zu trinken, ist auch eine Frage der Gewohnheit. Foto: DJD/Forum Trinkwasser/taramara78 - stock.adobe.com

Immer mehr Menschen in Deutschland vertrauen auf die hohe Trinkwasserqualität und zapfen ihr Wasser direkt vom Wasserhahn. Das belegt die jüngste Befragung von Trinkwasserkunden durch das Marktforschungsinstitut prolytics im Auftrag des Bundesverbandes der Deutschen Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW). Demnach greifen rund 60 Prozent aller Befragten regelmäßig und etwa 25 Prozent zumindest gelegentlich auf stilles oder aufgesprudeltes Leitungs-

wasser zurück. In der vorangegangenen Befragung zwei Jahre zuvor hatten erst etwa 50 Prozent angegeben, regelmäßig Leitungswasser zu konsumieren. Damals lag die Quote der gelegentlichen Nutzerinnen und Nutzer bei 35 Prozent.

Teuerung und mehr Sprudler: Die Gründe für den hohen Verbrauch von Leitungswasser

Experten sehen verschiedene Gründe für den Anstieg. „Die Konsumforschung zeigt, dass die hohe Teuerung Menschen nach günsti-

gen Alternativen greifen lässt. Da Trinkwasser aus dem Hahn qualitativ hochwertig und preisgünstig ist, nutzen viele Menschen nun verstärkt das Wasser aus ihrem heimischen Wasserhahn“, so Dr. Stefan Koch vom Forum Trinkwasser e. V. In der Vergangenheit war für viele Konsumenten oft der Kohlensäuregehalt der Grund, Mineralwasser aus dem Supermarkt zu bevorzugen. Seit jedoch Sprudler immer kostengünstiger werden und vermehrt Einzug in die Haushalte halten, verzichten die Menschen zunehmend häufiger auf das Flaschenwasser aus dem Markt und bedienen sich an der eigenen Wasserleitung. „Wir beobachten einen Trend, das Trinkwasser aus dem Wasserhahn je nach eigenem Gusto mit Kohlensäure zu versetzen und so bestmöglich an die eigenen Ge-

schmacksvorlieben anzupassen“, erläutert Dr. Stefan Koch.

Wachsendes Angebot an Getränkesirupen zum Selbermischen

Verstärkt wird diese Entwicklung noch durch das stetig wachsende Angebot an Getränkesirupen zum Selbstmischen. So kann man inzwischen selbst Cola oder andere bekannte Markengetränke aus Konzentraten der Hersteller selbst zubereiten. Damit sparen die Verbraucher nicht nur Ein- und Mehrwegflaschen sowie jede Menge Transportaufwand, sondern können ihren Getränkekonsument auch noch nachhaltiger gestalten. Umweltschutz, verminderter Ressourcenverbrauch und die Einsparung von Verpackungsmüll gewinnen damit ebenfalls mehr Bedeutung bei der Entscheidung für das regionale Leitungswasser. (DJD)



Da Trinkwasser aus dem Hahn qualitativ hochwertig und preisgünstig ist, nutzen viele Menschen nun verstärkt das Wasser aus ihrem heimischen Wasserhahn. Foto: DJD/Forum Trinkwasser/gemenacom - stock.adobe.com

Versprochen: beste Beratung, bester Schlaf!



Schlafen wie auf Wolken “garantiert“

Entdecken Sie hochwertige Betten, maßgeschneidert für Ihren erholsamen Schlaf. Bei uns finden Sie die Beratung und die Qualität, die Sie verdienen.



Schlafstudio
Siebertz

Sportplatzstr. 8
51491 Overath-Unterschbach
Di., Do., Fr. 10-18 Uhr, Mi., Sa. 10-14 Uhr

Tel. 02204-426667
Mail: info@schlafstudio-siebertz.de
www.schlafstudio-siebertz.de

Werden Sie Teil der Jury bei der Ausstellung „Rösrather Künstler“

Die Ausstellungsreihe „Rösrather Künstler“ ist inzwischen eine feste konstante im Veranstaltungskalender und fand im vergangenen Jahr zum bereits 44. Mal statt. Mit 71 ausgestellten Werken von 47 teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern sowie über 400 Besucherinnen und Besuchern war auch die 44. Auflage ein voller Erfolg. Die Teilnahme an der Ausstellung ist über ein Bewerbungsverfahren

möglich. Eine Jury entscheidet nach Bewerbungsschluss über die Kunstwerke, die es letztlich in die Ausstellung schaffen. Der Jury gehören Holger Hagedorn von der Kunstakademie Heimbach und Kreiskulturreferentin Charlotte Rösch an. Zusätzlich wurden in der Vergangenheit zwei beratene Mitglieder aus dem städtischen Kulturausschuss berufen. Der Kulturausschuss hat sich zuletzt darauf ver-

ständigt, dass gemäß Richtlinie zur Gestaltung der Ausstellung „Rösrather Künstler“ zukünftig interessierte Bürgerinnen und Bürger Teil der Jury werden sollen. Diese haben die Aufgabe, die Jury bei der Auswahl der auszustellenden Kunstwerke sowie bei der Vergabe des Jurypreises mit beratender Stimme zur Seite stehen. Wer Interesse an dieser ehrenamtlichen Aufgabe hat, kann sich ab sofort bei der

Stadt bewerben. Bewerbungen oder Vorschläge zur Mitgliedschaft in der Jury können mit kurzer Begründung bis zum 15. April an die Stadt geschickt werden. Ansprechpartnerin ist die Kulturbeauftragte Elke Günzel (Tel.: 02205-802 123, E-Mail: Elke.Guenzel@roesrath.de). Eine Entscheidung über die Mitwirkung in der Jury wird nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens der Kulturausschuss treffen.

Was schert mich die Blattlaus?

Tipps und Infos für einen artenreichen Garten



Tipps für mehr Artenvielfalt im Garten. Foto: B. Schleyer

Warum ist der Erhalt der Artenvielfalt für unsere Umwelt und unseren Alltag so wichtig?

Was hat denn die Blattlaus mit uns zu tun?

Darüber informiert Carola Hoppen, Vorstandsmitglied beim NaturGarten e.V., am Freitag, 21. März, um 19.30 Uhr, im Augustinushaus, Hauptstr. 70.

In ihrem Vortrag gibt die Exper-

tin auch jede Menge praktische Tipps, wie jeder von uns zur Förderung der Biodiversität beitragen kann - sei es im eigenen Garten, auf dem Balkon oder im öffentlichen Raum.

Entdecken Sie, wie unsere Gärten als „Trittsteine“ fungieren können, um Lebensräume zu vernetzen und wie jeder von uns durch kleine Maßnahmen einen

großen Unterschied machen kann.

Seien Sie dabei und lassen sich inspirieren -

denn jeder Quadratmeter zählt! Veranstalter des Vortragsabends ist das Netzwerk „Blühendes Rösrath“.

Der Eintritt ist frei, das Netzwerk freut sich über Spenden.

Wenn der Marder Ärger macht

Jäger warnen vor Betrug

Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch, an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.
Inh. Martina Velden
Am Friedhof 12
51491 Overath/Heiligenhaus
Tel. 02206 / 1870

„Viele Wildtiere sind seit jeher Kulturfolger“, holt Andreas Wernz, Marderbeauftragter der Jäger vom Hegering Rösrath, aus. „Und viele davon machen seit jeher viel Ärger.“ Zu Letzteren zählt zweifellos der Steinmarder. Was aber tun, wenn die Quälgeister unerträglich werden und die vielen Hausmittelchen rein gar nichts bewirken? In der Not wendet sich dann so manch einer im Internet an einen „Marderexperten“ - und landet viel zu oft bei Neppern, die für viel Geld allerlei Nutzloses anbieten. „Ganz aktuell hat ein solcher „Experte“ einer Frau in Rösrath-Forsbach bestätigt, die Geräusche auf dem Dachboden stammen von einem Marder - die vielen Spuren seien eindeutig. Aber zum Glück habe er ein Anti-Marder-Pulver mit Wunderwirkung dabei - Pulver plus seine Beratung schlugen dabei mit 1.000 Euro zu

Buche“, berichtet Andreas Wernz. „Nachdem der Lärm trotz Wunderpulver nicht weniger wurde, wandte sich die Frau an mich.“

Bei der Ortsbesichtigung wurde schnell klar, warum das Mittel nicht wirken konnte: Hier gab es nämlich überhaupt keinen Marder, aber dafür haben sich etliche Mäuse dort wohnlich eingerichtet. Und die konnte die Frau ohne fremde Hilfe man schnell, einfach und deutlich kostengünstiger loswerden. Jäger Wernz weiß: Oft helfen bereits kleine Veränderungen in der vertrauten Umgebung der Tiere, die die kleinen Räuber zu einem Tapetenwechsel veranlassen. Leider gibt es jedoch keine Patentlösung, sodass eine Besichtigung der örtlichen Verhältnisse durch einen echten Fachmann und darauf aufbauend eine individuelle Lösung in Absprache mit den Bewoh-

nern unabdingbar ist. Aber dieser Aufwand lohnt sich! Bei allen Maßnahmen sind natürlich Tierschutz-Aspekte zu beachten. „Ein Marder ist sicher nervig, aber er ist kein Schädling, den es zu bekämpfen gilt“, stellt Jäger Wernz klar. Wenn im März/April die jungen Marder zur Welt kommen, sind sie blind, nackt und völlig hilflos. In dieser Zeit verbietet es sich, z.B. den Zugang zur Marder-Kinderstube dicht zu machen. Dann wäre der Marder zwar weg, die Jungen müssten jedoch verhungern. Dazu hat Jäger Wernz eine klare Meinung „Erst wenn die Jungtiere selbständig sind, kommen solche Vergrämun gen infrage.“ Andreas Wernz ist für das Stadtgebiet Rösrath unter hegering-suelztal@t-online.de gerne zu erreichen. Übrigens: Der fachmännische Rat des Jägers ist natürlich kostenlos.

“Och’wat wor dat schön!”



Großer Karnevalsempfang bei RAUTENBERG MEDIA



Tollitätenempfang bei Rautenberg Media

Souverän eröffneten das Troisdorfer Dreigestirn um Prinz Christian I., Jungfrau Josie und Bauer Ralph von der Troisdorfer Narrenzunft als erste von rund 40 Tollitäten den jährlichen Karnevalsempfang bei der Rautenberg Media in Troisdorf. Der Tradition entsprechend wurde dort einen Tag vor Weiberfastnacht und pünktlich um 11.11 Uhr die Schlussphase der jecken Jahreszeit eingeläutet.

Gemeinsam mit den vielen Jecken und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurde geschunkelt, gesungen und gefeiert. Selbstverständlich kostümiert.

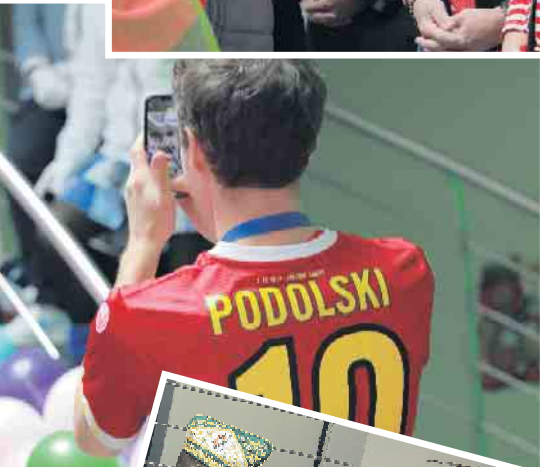
Das diesjährige Motto? Dein Kindheitstraum! Getreu dem Motto waren viele bunte Kostüme wie etwa Ritter, Zauberinnen oder eine Zahnfee, aber auch Gespenster, Fußballer und viele mehr vertreten. Sämtliche Prinzenpaare und Dreigestirne aus Köln, Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis gaben sich die Klinke in die Hand und verbreiteten großartige Stimmung und jecken Flair. Damit aber nicht genug: Ebenso waren Vertreter des Karnevalsmuseums, des lokalen Brauchtums und weiterer Karnevalsvereine aus der Region vor Ort. Rule Mews, verkleidet als „Goldjunge“ in einem

von oben bis unten goldenen Anzug, führte mit Witz und Charme, aber auch Professionalität durch den Tag. Natürlich war für Prinz Christian I. aus Troisdorf auch sofort klar, was das goldene Kostüm bedeuten sollte: „Unsere Narrenzunft wird dieses Jahr 100 Jahre alt, es freut uns, dass du dich anlässlich unseres runden Jubiläums ganz in Gold verpackt hast“, sagte das jecke Oberhaupt aus Troisdorf mit einem Augenzwinkern. Auch die jungen Jecken überzeugten das Publikum. Mews stellte fest: „Wenn ich mir hier unsere Kinderprinzenpaare und Kinderdreigestirne anschau, brauchen wir uns

um den karnevalistischen Nachwuchs keine Sorgen zu machen“. Für den musikalischen Höhepunkt an diesem jecken Tollitätenempfang sorgte die Band Jot Drop, die natürlich getreu ihrem Namen gute Laune verbreitete und zum Schunkeln einlud. Die Mundart-Band aus dem Rhein-Sieg-Kreis feiert dieses Jahr ihre jecke Jubiläumssession mit 2 mal 11 Jahren. Den Abschluss bildete danach das Lohmarer Dreigestirn, gekrönt von einem hervorragenden Auftritt der Kazi Fünkchen. (pho)







Singgemeinschaft Hoffnungsthal hat gewählt!

Der bis zur diesjährigen Mitgliederversammlung am 20. Februar bestehende Vorstand konnte gemeinsam entlastet werden. Im Zuge der Neuwahlen wurde der derzeit amtierende Vorstand wie folgt gewählt:

1. Vorsitzende - Hilikka Kristeri-Plückthun,
Geschäftsführerin - Ingrid Nientiedt, Kassierer - Alfred Kierspel.

In Zusammenarbeit mit dem Vorstand bereitet sich die ebenfalls wieder gewählte Chorleiterin Christina Eiswirth, auf einige Projekte in diesem Jahr vor. Für die Sängerinnen und Sänger stehen folgende Termine an:

Am 16. März Singen zum Gottesdienst in der Ev. Kirche Volberg.

Mitwirkung im Konzert „Nach der Chöre“ am 3. Oktober.

Konzert der Singgemeinschaft Hoffnungsthal am 26. Oktober unter dem Motto „Lieder aus aller Welt“. Ein Weihnachtskonzert am 7. Dezember steht ebenfalls auf dem Jahresprogramm.

Wie in den vergangenen Jahren vor Weihnachten: Singen während der Rorate-Messe in der Katholischen Kirche in Hoffnungsthal.

Sowohl beim Flohmarkt „Kunst und Klaaf“ am 21. September, als auch zum Weihnachtsmarkt am 14. Dezember, ist Arbeits-einsatz der Mitglieder des Chores gefordert. Das kostet nicht nur viel Mühe, sondern fördert auch den guten Zusammenhalt und macht viel Freude.

22 aktive Sängerinnen und Sänger proben jeden Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr im Pfarsaal der Katholischen Kirche in der Gartenstr. in Hoffnungsthal.

Für „Neuzugänge“ ist noch ausreichend Platz, der gerne genutzt werden darf.

SPORT

TVF Kämpfer spitze in Solingen

Das Solinger Taekwondo Turnier für Kinder bis 14 Jahre war ein voller Erfolg für die Kämpfer des TV Forsbach unter der Leitung von Großmeister Yilmaz. An jeder Siegerehrung war ein Kind des Vereins beteiligt, denn insgesamt wurden zehn Gold- und acht Silbermedaillen errungen!

Ganz oben auf dem Podest standen Samuel Aisien, Benjamin Agho, Lean Kűsgen, Elias Schlegel, Aras Sevil, Elasu Tok, Angelo Dainotto, Aadhavan Arora, Harun Yilmaz und Edis Basar.

Eine Silbermedaille erkämpften sich Timo Betzler, Damian Schildt, Rafael Rajca, Roko Zupcic, Timo Henninger, Bekir Alibasic, Matilda Grosche und Michelle John.



Strahlende Siegerinnen und Sieger

Jetzt 25% Rabatt*

auf Scheibenwischer von Bosch

 **BOSCH**
Technik fürs Leben

* Preise gelten für Pkw. Preise verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt, ohne Einbau und pro Stück.
Gültig vom 08.03 bis 12.04.2025.



Eine **WERKSTATT** ... Alle Marken

Breuer

Neue Eiler Str. 54 · 51145 Köln (Porz-Eil)
Tel. (02203) 35565
www.car-service-breuer.de

BOSCH Service





Barrierefrei von Anfang an

So plant man das Eigenheim für ein selbstbestimmtes Leben in jeder Lage

Wer in jüngeren Jahren ein eigenes Haus baut, denkt eher an die Familienplanung als an Barrierefreiheit. Komfort für Eltern und Kinder sowie eine altersgerechte Vorplanung müssen aber nicht im Widerspruch stehen. „Bereits bei der Hausplanung sollte man auf die Anpassungsfähigkeit des Gebäudes achten“, rät Erik Stange, Pressesprecher bei dem Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB).

Küche und Bad lieber etwas großzügiger planen

Wichtige Funktionsräume für ein selbstbestimmtes Leben sind Küche und Bad. „Sie sollten deshalb besser großzügig und mit ausreichenden Bewegungsflächen geplant werden“, so die Empfehlung von Stange. Umgestaltungen zur Anpassung an körperliche Einschränkungen, etwa am Waschtisch im Bad oder am Arbeitsresen in der Küche, sind dann später einmal leichter mög-

lich. Ebenfalls nicht zu eng ausgelegt werden sollten Treppen und Flure, damit sie die Bewegungsfreiheit nicht einschränken. Beim Zugang zum Haus rät Stange zu einer ebenerdig erreichbaren Eingangstür, die nicht erst im Alter, sondern auch für Kinderwagen die komfortablere Variante darstellt. Wo das nicht möglich ist, lassen sich Höhenunterschiede durch Rampen statt Treppenstufen überwinden. „Idealerweise legt man die Räume im Haus so an, dass eine oder zwei Personen im Alter auch alle wichtigen Bereiche - Wohnen, Schlafen, Körperpflege und Essen - auf einer Ebene unterbringen können“, so Stange.

„Barrierefrei“ als Schlagwort in der Baubeschreibung genügt nicht

Zu Vorsicht rät der BSB, wenn in Angebotsbeschreibungen für ein Haus Schlagworte wie „barrierefrei“, „altersgerecht“ oder „rollstuhlgerecht“ auftauchen. Die Begriffe sind



Wer bereits beim Bauen an Barrierefreiheit beispielsweise bei den Hauszugängen denkt, hat es später einfacher, das Haus an altersgerechte Bedürfnisse anzupassen. Foto: djd/Bauherren-Schutzbund

nicht gesetzlich definiert und beschreiben keine verbindlichen Standards. „Es kommt immer auf die konkret in der Baubeschreibung genannten Details und Beschreibungen an“, erklärt Stange. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, holt sich zur Prüfung der Baubeschreibung schon vor Abschluss eines Bauvertrags Sachverständigenrat, zum Beispiel bei einem unabhängigen Bauherrenberater des BSB. Unter

www.bsb-ev.de gibt es dazu Adressen und viele weitere Infos. Der Berater kann die Bauherren dabei unterstützen, barrierefreien Komfort sinnvoll vor auszuplanen. Zudem bietet er eine baubegleitende Qualitätskontrolle während der Bauphase bis zur Bauabnahme an. Im Zuge mehrerer Kontrollen überprüft er dabei, ob die Arbeiten am neuen Haus mängelfrei und vertragsgerecht ausgeführt werden. (djd)

KOPKE

GMBH

IHR PARTNER FÜR SANITÄR | HEIZUNG | ELEKTRO PV | KLIMAAANLAGEN

Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Die Handwerkerleistungen für das Wohnen von morgen. Bäder, Heizungen, Klimaanlage, Elektroinstallationen aller Art, Photovoltaikanlagen und mehr.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon 02206 2162
E-Mail info@kopke.de
Internet www.kopke.de

Fast fugenlos, ökologisch und auf Dauer schön

Designbad mit XXL-Fliesen



Foto: Deutsche Fliese/Steuler/akz-o

Ob Vinyltapete, Spachtelwand oder Komposit-Materialien - unter dem Begriff „fugenloses Bad“ drängen Materialien ins Bad mit der Ver-

sprechung, künftig keine Fugen mehr sanieren zu müssen. Für viele dieser Produkte ist allerdings gar nicht erprobt, ob sie dem Alltag im feuch-

ten Bad dauerhaft standhalten, wie Karl-Hans Körner, Vorsitzender des Fachverbands Fliesen und Naturstein (FFN), erläutert: „Viele der vermeintlichen Fliesenalternativen weisen keine harten und strapazierfähigen Oberflächen auf; so kann es durch die tägliche Beanspruchung und Reinigung zu unschönem Material-Abrieb kommen. Bei Spachtelwän-

den entstehen nicht selten Haarrisse, durch die Wasser eindringt und Schimmel verursacht.“ Darüber hinaus sind auch im „fugenlosen Bad“ Wartungsfugen aus Silikon, zum Beispiel zwischen Wand- und Bodenflächen, unverzichtbar.

Das attraktive, „fast“ fugenlose Bad mit XXL-Fliesen

Wer sich die „cleane“ Optik homogener Flächen wünscht, aber zugleich einen optisch hochwertigen, auf Dauer haltbaren sowie komfortabel zu reinigenden Wand- und Bodenbelag bevorzugt, sollte sich unter großformatigen Fliesen umsehen, empfiehlt Jens Fellhauer vom Bundesverband Keramische Fliesen e.V.:

„XXL-Fliesen oder die neuen Megaformate mit Abmessungen bis zu 120 x 260 cm entfalten aufgrund ihres geringen Fugenanteils einen puristischen, großzügigen Flächeneffekt - ganz gleich, ob im Beton-, Marmor- oder opulenten Tapetenlook. Zugleich strukturiert das dezente Fugenraster aber die Fläche und ermöglicht es dem menschlichen Auge, die Raumproportionen wahrzunehmen“.

Verlegung von XXL-Fliesen erfordert Profi-Wissen

Generell erfordert die Verlegung großformatiger Fliesen eine detaillierte Planung, technisches Wissen sowie professionelle, geübte Hände, wie Verlege-Experte Körner betont:

„Großformate benötigen einen ebenen Untergrund und sollten über eine hohe Maßhaltigkeit verfügen, die rektifizierte Fliesen in der Regel bieten. Qualifizierte Fachbetriebe sorgen für eine optisch perfekte Verlegung von Fliesen - von den Vorarbeiten über einen normgerechten Untergrund bis zu einem ansprechenden, gleichmäßigen Fugenbild. Und sie kennen die Antworten zu wichtigen gestalterischen Fragen - zum Beispiel, wo Armaturen und Sanitäröbekte platziert werden oder wo Dehnungsfugen verlaufen“. Inspirationen zur Badgestaltung finden sich unter www.deutsche-fliese.de, Meister- und Innungsbetriebe des Fliesenlegerhandwerks unter der Betriebssuche auf www.fachverband-fliesen.de.

(akz-o)



Foto: Deutsche Fliese/Steuler/akz-o

**SCHÖNE STEINE FÜR
TERRASSE, EINFAHRT
GARTEN, WEGE, PLÄTZE**

Täglich bis
21 Uhr geöffnet
**IDEEN-
GARTEN**
Maarstr. 85-87
Bonn



www.koll-steine.de

koll
STEINE

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (02 28) 400 64-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

Ein neues Kleid fürs Eigenheim

Mit Putz erhalten Fassaden eine individuelle und charaktervolle Optik

Chic und robust zugleich: Die Fassade ist verantwortlich für den buchstäblich ersten Eindruck, den ein Gebäude macht. Gleichzeitig soll die Außenhaut die Bausubstanz wirksam und dauerhaft vor den Einflüssen der Witterung schützen. Zu den Klassikern, die immer modern bleiben, gehören verputzte Oberflächen. Mit unterschiedlichen Farben, Strukturen und Verarbeitungstechniken ist es möglich, jedem Eigenheim einen individuellen und dekorativen Look zu verleihen, im Neubau ebenso wie bei der Modernisierung. Bei den aktuellen Gestaltungstrends werden oft traditionelle Muster und Verfahren wiederentdeckt.

Spiel von Licht und Schatten

Einfache Verarbeitbarkeit, dazu

eine große Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten: Das dürfte ein Grund dafür sein, dass Putze schon seit Jahrhunderten genutzt werden, um Gebäuden eine widerstandsfähige Außenhaut zu geben. Im Spiel von Licht und Schatten kann eine Fassade über den Tag hinweg immer wieder ihren Charakter verändern. „Putzfassaden bieten Bauherren und Modernisierern die Möglichkeit, dem Zuhause einen unverwechselbaren Charakter zu verleihen. Die Vielzahl der Varianten ist dabei überraschend“, schildert Antje Hannig vom Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel (VDPM). Qualifizierte Fachhandwerker vor Ort können zu den Möglichkeiten beraten, kreative Lösungen nach den Wünschen der Hauseigentümer

finden und die Gestaltung professionell ausführen. Individualität beginnt bereits mit der Oberflächenstruktur. Von fein bis rau, mit einem dünn aufgetragenen Reibputz oder einem dickschichtigen Edelkratzputz ist vieles möglich. Zur Wahl stehen dabei mineralische Edelputze oder pastöse Putze, beispielsweise auf der Basis von Dispersionen, Siliconharz oder Silikatbindemitteln. Unter www.putzpoesie.de gibt es mehr Details dazu sowie vielfältige Anregungen für die eigene Planung.

Oberflächen nach Wunsch gestalten

Wie finden Bauherren oder Hausbesitzer zur Wunschoptik? Farbmuster helfen bei der ersten Auswahl. Darüber hinaus arbeiten Putzprofis heute häufig mit Soft-

ware-Simulationen, die den gewünschten Fassadenlook auf ein Foto des Gebäudes projizieren. So ist es vorab möglich, verschiedene Farben und Strukturen miteinander zu vergleichen. Von Do-it-yourself-Projekten rät Antje Hannig hingegen ab: „Erst die professionelle Ausführung durch den Fachhandwerker garantiert eine langlebige Fassade, die über Jahrzehnte ihren Zweck erfüllt.“ Besonders beliebt ist der wirtschaftliche und rationelle Scheibenputz. Zunehmend kommt auch der hochwertige Edelkratzputz zum Einsatz. Kammzugputz mit horizontalen Linien ist ebenso ein Highlight wie der Besenputz, bei dem der Verarbeiter per Besen für eine schwungvolle, lebendige Optik sorgt. (djd)

**Baumischabfälle - Holz (Al-AIII) - Grünschnitt
Erde - Bauschutt - Pappe - Folie - Sperrmüll**

Abfallannahmestelle

**Bei uns können Sie einfach und unkompliziert anliefern.
Tel. 02206 60050**

**Bruche mer nit,
fott domit!**

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 6.30 - 16.45 Uhr

Sa. 8.00 - 12.45 Uhr



Durchstarten mit Mobilitätsberufen

Zukunftssicherheit und tolle Perspektiven mit einer Ausbildung im Kfz-Gewerbe

Die Ausbildungszahlen zeigen es: Das Kfz-Gewerbe steht bei den Berufswünschen junger Menschen weiter hoch im Kurs. So haben im Jahr 2023 mehr als 23.500 Personen eine

Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker oder zur Kfz-Mechatronikerin gestartet. Das macht diese Tätigkeit zum beliebtesten handwerklichen Ausbildungsberuf. Stetig steigende Ausbil-

dungszahlen weiblicher Azubis belegen auch, dass die Arbeit im Kfz-Betrieb längst keine Männerdomäne mehr ist. So starteten 2023 rund 65 Prozent mehr Frauen ihre Ausbil-

dung als noch 2017. In den kaufmännischen Berufen ist ein hoher Frauenanteil in den Autohäusern die Regel. Mit konstant knapp 40 Prozent beginnen jedes Jahr viele Frauen eine Ausbildung zur Automobilkauffrau.

Vieleitige Chancen in einer dynamischen Branche

Ein Grund dafür dürfte die Vielseitigkeit der Themen sein, welche die Branche beschäftigt, die sich in einem kontinuierlichen Wandel befindet. E-Mobilität, Digitalisierung, die Veränderung der Vertriebswege und die wachsende Komplexität der Fahrzeugsysteme machen die Ausbildung und die anschließenden Entwicklungsmöglichkeiten anspruchsvoller und vielseitiger. Nicht mehr alleine Schraubenschlüssel und Co. bestimmen die Arbeit von Kfz-Mechatronikern. Immer wichtiger werden digitale Fahrzeugdiagnosen, Software-Updates oder moderne Werkstattinformations- und Kommunikationssysteme.

Welcher Beruf ist meiner? Ein Kfz-Praktikum gibt Orientierung

Wer sich für eine Tätigkeit in der Mobilitätsbranche interessiert, kann sich zunächst über ein Praktikum orientieren und genauer herausfinden, welchen Karriereweg er einschlagen möchte. Über den #wasmitauto-Betriebsfinder können junge Menschen gezielt nach Praktikumsangeboten suchen, viele weitere Infos gibt es auch online unter www.wasmitautos.com. Beim Hineinschnuppern in die Betriebspraxis können Einsteiger erste wichtige Eindrücke sammeln, welche Ausbildungsinhalte vermittelt werden und wie der Berufsalltag aussieht. Auch über Weiterbildungsmöglichkeiten und Perspektiven nach der Ausbildung erfährt man im Praktikum mehr. So kann man sich zum Beispiel auf Kfz-Service-technik oder als Automobil-Serviceberater spezialisieren oder einen betriebswirtschaftlichen Abschluss an der Bundesfachschule im Kfz-Gewerbe (BFC) anstreben. Durch die Einordnung der Abschlüsse in den einheitlichen Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) ist zudem die Gleichwertigkeit zu akademischen Qualifikationen gegeben und die Wertigkeit der Aus- und Weiterbildungen europaweit angeglichen. (DJD)



Berufe im Kfz-Gewerbe sind längst keine Männerdomäne mehr - die Ausbildungszahlen weiblicher Azubis steigen an. Foto: DJD/Kfzgewerbe/Andreas Fenqler



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
OBERBERG als

Medienberater*in

(m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: [Denis Janzen | \[karriere@rautenberg.media\]\(mailto:karriere@rautenberg.media\)](mailto:Denis.Janzen@karriere@rautenberg.media)
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

Volle Kraft voraus

Umschulung zum Bootsbauer: Wo Kreativität und technisches Geschick gefragt sind



Die Faszination der Tätigkeit eines Bootsbauers liegt vor allem in der Vielfalt der Anforderungen. Gefragt sind nicht nur handwerkliches Geschick und technisches Know-how, sondern vor allem auch Kreativität. Foto: DJD/Jugend in Arbeit gGmbH

Als Bootsbauer kann man eigene Ideen in die Praxis umsetzen und arbeitet mit vielen verschiedenen Materialien wie etwa Holz. Foto: DJD/Jugend in Arbeit gGmbH

Selten trifft die alte Welt so sichtbar auf die Moderne: Der Beruf des Bootsbauers und der Bootsbauerin verbindet traditionelles Handwerk mit innovativen Technologien und Materialien. Einerseits zählt der Bootsbau zu den ältesten Tätigkeiten der Welt, da Menschen von jeher an auf dem Wasser unterwegs waren. Auf der anderen Seite kommt im Bootsbau längst nicht mehr nur Holz zum Einsatz, es finden modernste Werkstoffe Verwendung. Bootsbau und -reparatur gelten mit gutem Grund als eine Kunst, und wer am Ende des Projektes die fertige Yacht oder das schicke Sportboot betrachtet, darf mit Stolz auf das Ergebnis seiner Arbeit blicken. **Umschulung zum Bootsbauer oder**

zur Bootsbauerin in Hamburg
Die Faszination des Berufs liegt vor allem in der Vielfalt der Anforderungen. Denn die Tätigkeit eines Bootsbauers oder einer Bootsbauerin erfordert nicht nur handwerkliches Geschick und technisches Know-how, sondern vor allem auch Kreativität, um einzigartige, anspruchsvolle und funktionale Wasserfahrzeuge zu gestalten. Man kann eigene Ideen in die Praxis umsetzen und arbeitet mit vielen verschiedenen Materialien wie Holz, Metall und Kunststoffen. Die Jobaussichten für Bootsbauer sind hervorragend, Werften beispielsweise verzeichnen einen Fachkräftemangel. In Hamburg gibt es die Möglichkeit, sich zum Bootsbauer oder zur

Bootsbauerin umschulen zu lassen. Die Umschulung wird vom Bildungszentrum für Holzberufe am Standort Hamburg-Harburg angeboten, es ist bundesweit der einzige Bildungsträger für diese Umschulung, alle Informationen dazu gibt es unter www.jja-hamburg.de.

Begehrte Fachkräfte - Kosten der Umschulung werden in der Regel übernommen

Während der Umschulung lernen die angehenden Bootsbauer den Umgang mit verschiedenen Materialien wie Holz, Verbundwerkstoffen und Metall kennen. Sie erlernen zudem, wie sie Bauzeichnungen verstehen und danach Boote bauen oder restaurieren können. Ergänzende Praktika in anderen Betrieben der Branche komplettie-

ren die Ausbildung. Bootsbauer finden eine Beschäftigung auf Werften, in Jachthäfen, im Bootsverleih mit Werkstattbetrieb oder bei Zuliefererbetrieben. Außerdem sind Bootsbauer mit Kenntnissen im Umgang mit verschiedenen Werkstoffen begehrte Fachkräfte im Bereich des Flugzeuginnenausbaus und der Fertigung von Windkraftanlagen. Die Vollzeit-Umschulung startet zweimal jährlich und dauert 26 Monate, enthalten sind vier Betriebspraktika von je vier Wochen Dauer. Sie schließt mit einer Prüfung vor der Handwerkskammer Hamburg ab und kann in der Regel über einen Bildungsgutschein abgerechnet werden, der von der Agentur für Arbeit oder vom Jobcenter ausgestellt wird. (DJD)

Wir suchen Verstärkung in der Tag- und Spätschicht

Du hast Lust auf einen abwechslungsreichen Job mit flexiblen Arbeitszeiten und einen modernen Fuhrpark?

Für unsere Tag- und Spätschicht suchen wir ab sofort Verstärkung. Deine Arbeitszeiten können wir gerne individuell gestalten. Solltest du noch keinen Personenbeförderungsschein haben, melde Dich einfach bei uns. Wir helfen Dir gerne bei der Beschaffung von diesem.

scannen und online bewerben

02206 5567

02247 6619

www.taxikirschbaum.de

info@fahre-kirschbaum.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 28. März 2025
Annahmeschluss ist am:
24.03.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK RÖSRATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

Vi.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

Vi.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Marc Schönberger
FDP Andrea Büscher
DIE LINKE Frank D. Albert von der Ohe
SPD Martina Kreck

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rösrath, Zustellung ohne
Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene Pres-
sematerialien**

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressmaterial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressmaterial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-roesrath.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Katalo-
ge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages,
Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefil-
me, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Stellenmarkt

**MECHANIKER agria Einachser-
Motormäher gesucht**

Müller Maschinen Troisdorf, 02241-
949090



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



**20 Internet-
suchanfragen**
verbrauchen etwa
so viel Energie wie
Licht einer
Zimmerlampe in
einer Stunde.



Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 14. März

Elefanten-Apotheke

Hauptstraße 309, 51143 Köln, 02203/1022480

Samstag, 15. März

Marien-Apotheke

Vürfels 77, 51427 Bergisch Gladbach, 02204/67074

Sonntag, 16. März

Apotheke Rath/Heumar

Rösrather Straße 588, 51107 Köln, 0221/861050

Montag, 17. März

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Dienstag, 18. März

Marien-Apotheke

Schmittgasse 59, 51143 Köln, 02203-82730

Mittwoch, 19. März

Sülzthal-Apotheke in Forsbach

Bensberger Straße 268, 51503 Rösrath, 02205/9049150

Donnerstag, 20. März

Adler-Apotheke

Bahnhofstraße 23, 51143 Köln, 02203/52225

Freitag, 21. März

Rotdorn-Apotheke

Moitzfeld 72A, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/83505

Samstag, 22. März

Paracelsus Apotheke

Friedensstraße 55a, 51147 Köln, 02203/28186

Sonntag, 23. März

Rather Burg-Apotheke

Rösrather Straße 597, 51107 Köln, 0221/864051

Montag, 24. März

Herz Apotheke

Hauptstraße 253, 51503 Rösrath, 02205/1323

Dienstag, 25. März

Sülzthal-Apotheke in Rösrath

Hauptstraße 19, 51503 Rösrath, 02205/2580

Mittwoch, 26. März

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath, 02204/73588

Donnerstag, 27. März

Linden-Apotheke

Hauptstraße 55, 53797 Lohmar, 02246/4380

Freitag, 28. März

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Samstag, 29. März

Apotheke zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG

Hauptstraße 51, 51503 Rösrath, 02205/6677

Sonntag, 30. März

Schloss Apotheke OHG

Schloßstraße 10, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/588110

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Dr. Herbert Dreesen, Herren-
höhe 1, 51491 Overath,
02206/5464

Nach vorheriger telefonischer

Absprache

Dr. Klaus Eckert, Wahlschei-
der Straße 23 A, 52797 Loh-
mar-Wahlscheid,
0177/2192074



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



**Sülzthal-Apotheke
in Rösrath**

**Hauptstraße 19
51503 Rösrath**

Telefon 02205-2580

www.suelzthal-apotheke.de

*Wir beraten Sie gerne und kompetent
in Fragen rund um Ihre Gesundheit!*

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*-
innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt,
Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht be-
drängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu
legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen
bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

Schirmherrin: Bürgermeisterin Bondina Schulze

5. APRIL 25, AB 9.30 UHR FRÜHJAHRSPUTZ

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind
eingeladen, bei der Aktion dabei zu sein
und Rös Rath für den Frühling herauszuputzen!

Anmeldung: info@stadtwerke-roesrath.de

20  JAHRE

StadtWerke
Rös Rath AöR

ALS

DANKESCHÖN

an alle Helfer gibt es
ab 12.30 Uhr einen
gemeinsamen Ausklang
auf dem Betriebshof-
gelände der StadtWerke
Rös Rath.

Für das leibliche Wohl
ist gesorgt!

